



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) › [Rohbau-Fertigstellung für 77 Stadibau-Wohnungen in Freiam](#)

Rohbau-Fertigstellung für 77 Stadibau-Wohnungen in Freiam

19. Oktober 2020

- **Freistaat schafft in Freiam-Nord über 200 Wohnungen für Staatsbedienstete und eine Kindertagesstätte**
- **Investition von über 70 Millionen Euro**
- **Neubauprogramm mit über 2.000 Wohnungen der Stadibau in und um München**

Bis zu 25.000 Menschen werden in Zukunft im neuen Münchner Stadtteil Freiam wohnen. Derzeit ist es die größte Wohnungsbaumaßnahme Europas. Auch der Freistaat ist mit seiner Stadibau GmbH dort aktiv. Insgesamt entstehen dort 213 Wohnungen für Staatsbedienstete und eine Kindertagesstätte. Der Rohbau der ersten 77 Wohnungen ist bereits abgeschlossen. Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer: „Mir ist wichtig, dass die Menschen überall in Bayern leben können, unabhängig von Einkommen, Beruf oder Alter. Besonders in München brauchen wir deswegen mehr und vor allem bezahlbaren Wohnraum. Wir als Freistaat gehen mit unseren Wohnungsbaugesellschaften mit gutem Beispiel voran.“

Die neue Wohnanlage geht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der zukünftigen Mieter ein. Alle Wohnungen werden vollständig barrierefrei sein. Die Größen reichen vom 1-Zimmer-Apartment für Alleinstehende bis zu 5-Zimmer-Wohnung für Familien mit Kindern. Die neue Kindertagesstätte wird einen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf leisten. Ministerin Schreyer: „Durch Corona haben wir erst wieder festgestellt, wie wichtig es ist, Wohnraum zu haben, in dem man sich wohlfühlen kann, in dem man auch gerne viel Zeit verbringen kann. Deswegen sorgen wir selbst dafür, dass auch in München zeitgemäßer Wohnraum entsteht, der außerdem dauerhaft bezahlbar bleibt.“

Die insgesamt 77 Wohnungen des ersten Bauabschnittes werden voraussichtlich bereits Ende 2021 bezugsfertig sein, die Fertigstellung des gesamten Projektes soll Mitte 2022 folgen. Insgesamt investiert die Stadibau GmbH rund 65,8 Millionen Euro in das Vorhaben. Die Kosten für die Kindertagesstätte werden zusätzlich noch 5,4 Millionen Euro betragen. Das Projekt ist Teil eines ambitionierten Neubauprogramms der Stadibau GmbH. Seit 2015 werden insgesamt mehr als 2.000 Wohnungen in und um München realisiert.

Die Wohnraumförderung kommt ganz Bayern zu Gute. Allein im vergangenen Jahr hat der Freistaat rund 11.000 Wohnungen gefördert, mit Wohnplätzen sogar 12.500. Im Jahr 2020 stehen insgesamt rund 843 Millionen Euro für die Wohnraumförderung zur Verfügung. Mit seinen drei staatlichen Wohnungsbaugesellschaften Stadibau GmbH, BayernHeim GmbH und der Siedlungswerk Nürnberg GmbH ist der Freistaat auch selbst als Bauherr aktiv.

Auf dem Bild zu sehen:

Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer und Helmut Gropper, Geschäftsführer der Stadibau GmbH

Bildquelle: StMB.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

